

BOSCH

**Hinweise
für die Bedienung**

KÜHL-BOSCH
mit Kühlautomatik

Aufstellen

Der Kühlschrank soll fest und gerade stehen. Unebenheiten des Fußbodens durch entsprechende Unterlagen ausgleichen.

Möglichst nicht an einem sonnigen Platz aufstellen, auch nicht direkt neben Herd und Ofen. Wegen der starken Wärmeeinwirkung müßte die Kühlmaschine mehr leisten, damit die Temperatur im Kühlschrank nicht ansteigt. Dadurch wiederum würde ein höherer Stromverbrauch entstehen. Falls aus räumlichen Gründen der Kühlschrank doch neben dem Herd aufgestellt werden muß, beachten Sie bitte folgende Mindestabstände:

Bei Gas- oder Elektroherden – 3 cm Abstand oder eine Isolierplatte (z. B. Asbest) von 0,5 – 1,0 cm Stärke dazwischenstellen. (Beim Bosch-Dienst oder einschlägigen Fachhandel erhältlich.)

Bei Öl- oder Kohleöfen – 30 cm Abstand, da die Wärmeabgabe größer ist.

Der Kühlschrank kann direkt an die Wand gestellt werden. Niemals das hintere Lüftungsgitter mit Tüchern oder anderen Gegenständen bedecken, da sonst die von der Kühlmaschine entwickelte Wärme nicht abziehen kann.

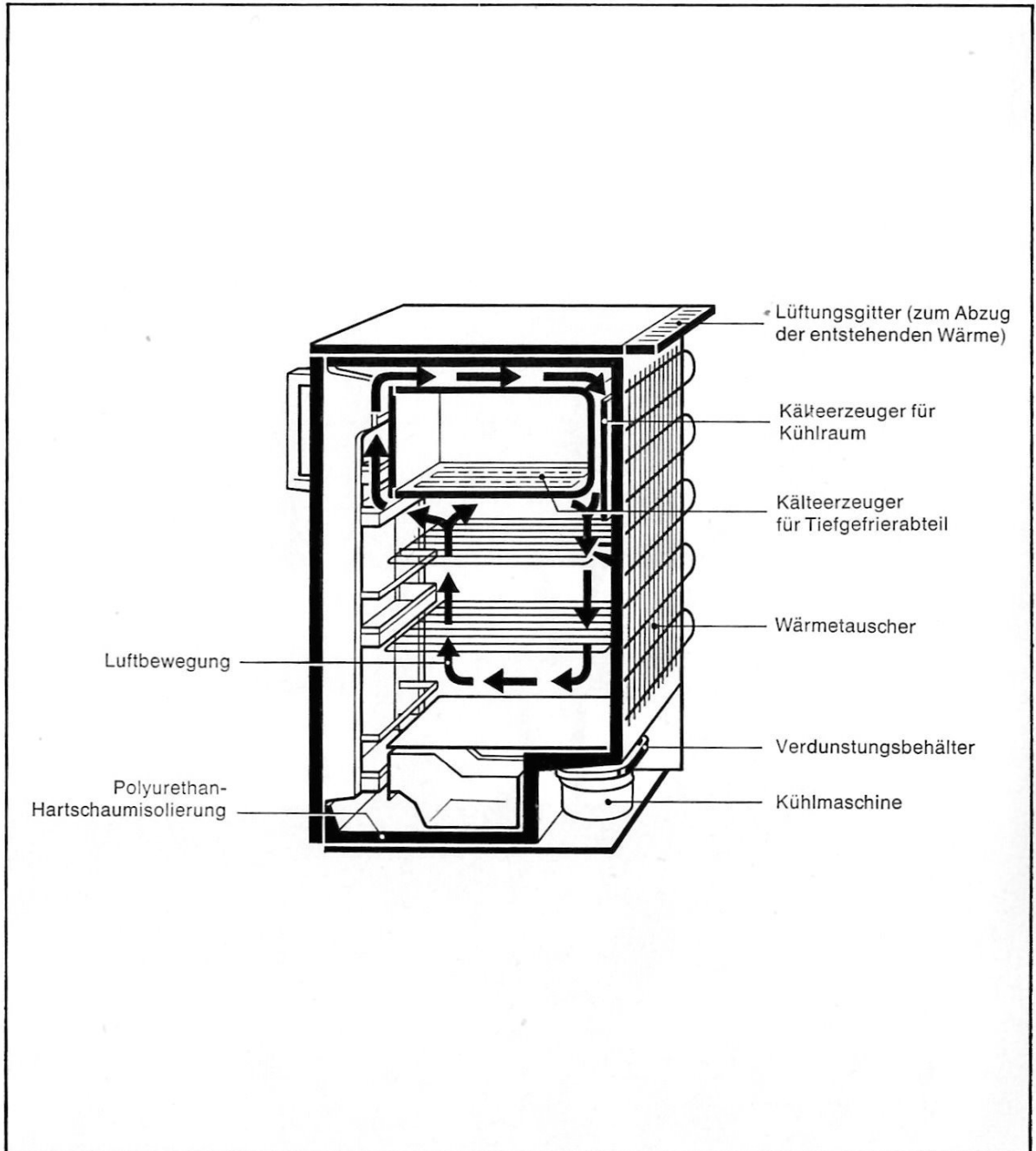
Anschließen

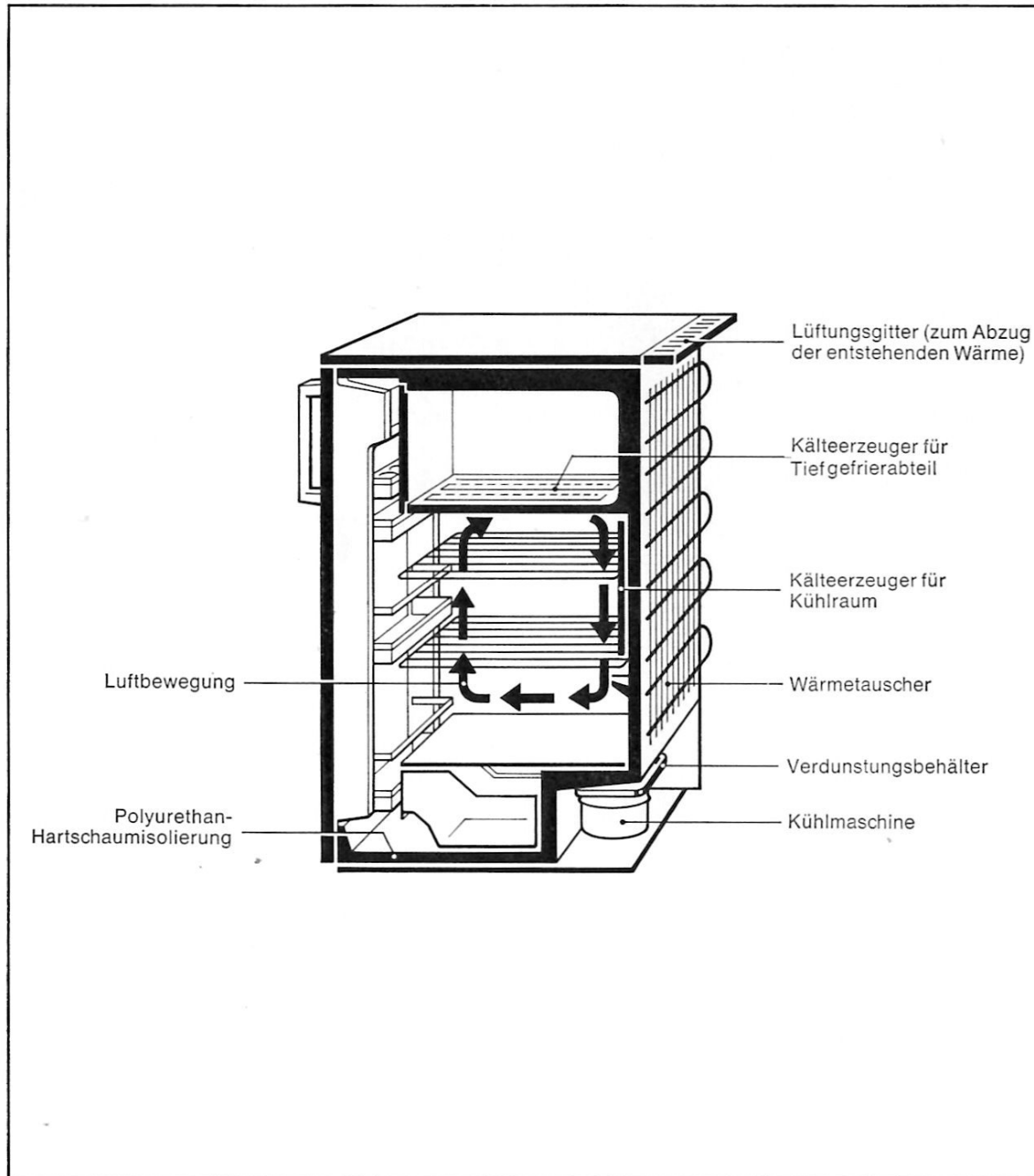
Den Gerätestecker Ihres Kühlschranks nur in eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontaktsteckdose 220 V Wechselstrom, 50 Hz, einstecken.

Nur so ist die elektrische Sicherheit des Gerätes gewährleistet.

Temperaturwahl

Der Temperaturwähler befindet sich entweder seitlich im Kühlraum oder neben dem Tiefgefrier-





abteil. In Stellung 0 bzw. ● ist die Kühlmaschine ausgeschaltet. Die Temperaturwahl erfolgt stufenlos. Die Kennziffern sollen Ihnen helfen, die für Sie günstigste Einstellung herauszufinden. Im Tiefgefrierabteil ergibt sich eine Temperatur von -18°C und tiefer, wenn der Temperaturwähler auf den dunklen Bereich eingestellt wird. Im Kühlraum stellt sich dann automatisch eine Temperatur von ca. $+5^{\circ}\text{C}$ und tiefer ein. Die Temperatur in Ihrem Kühlschrank kann außer von der Einstellung des Temperaturwählers auch von der Raumtemperatur, der Häufigkeit des Türöffnens und der Menge frisch eingelagerter Lebensmittel beeinflusst werden.

Unterbringung der Lebensmittel

Für die Unterbringung der Lebensmittel gibt es in Ihrem Kühlschrank verschiedene Kühlzonen: das Tiefgefrierabteil und den Kühlraum.

Tiefgefrierabteil

Das Tiefgefrierabteil ist vom eigentlichen Kühlraum durch eine eigene Tür vollkommen isoliert. Ein zusätzlicher Kälteerzeuger sorgt für ein Gefrierklima von -18°C und tiefer, je nach Einstellung des Temperaturwählers. Bei diesen Temperaturen können Sie die handelsübliche Tiefkühlkost lagern sowie kleine Mengen Lebensmittel selbst eingefrieren und aufbewahren. Innerhalb von 24 Stunden können Sie ca. 2 kg Lebensmittel eingefrieren. Die Tür des Tiefgefrierabteils bitte gut schließen, sonst vereisen die Kälteerzeuger.

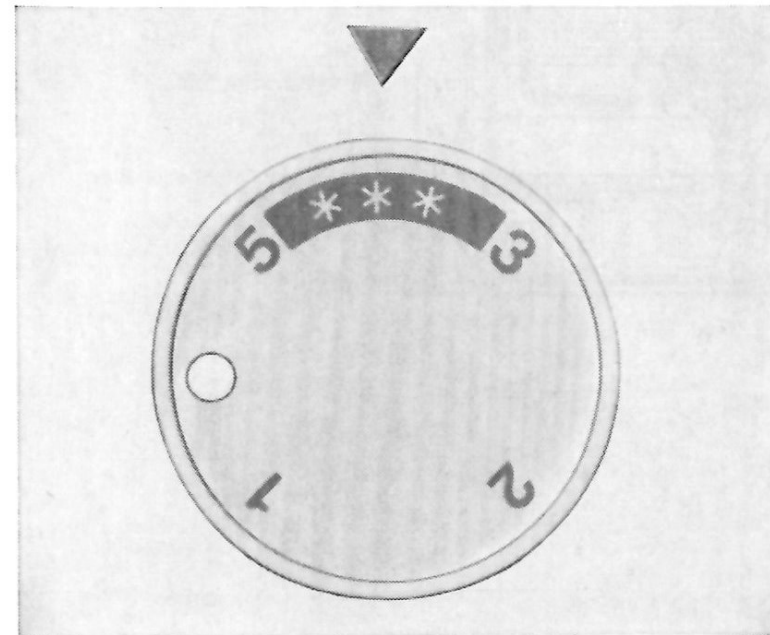
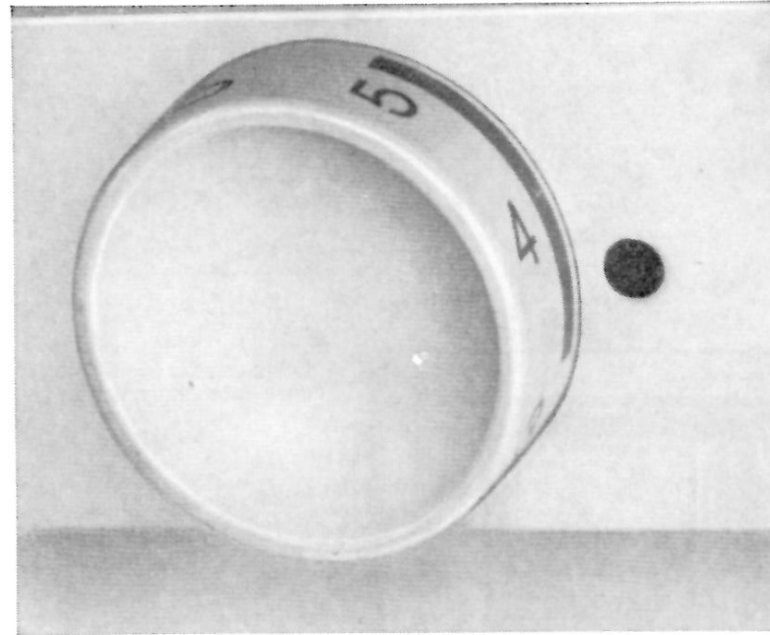
Kühlraum

Wo Sie die verschiedenen Nahrungsmittel im

Kühlraum unterbringen können, entnehmen Sie bitte der Skizze.

Alle Lebensmittel, ganz besonders solche, die leicht Geruch annehmen, sollten immer in verschlossenen Behältern aufbewahrt werden. Geeignete Behälter aus Glas und Kunststoff sind im Handel erhältlich. Darin behalten die Lebensmittel ihre Feuchtigkeit. Somit verringert sich die Reifbildung am Kälteerzeuger. Heiße Speisen und Getränke zunächst außerhalb des Kühlschranks auf Raumtemperatur abkühlen lassen.

Bedenken Sie, daß Ihr Kühlschrank mit elektrischem Strom betrieben wird, der Schaden anrichten kann, wenn Sie konzentrierten Alkohol unverschlossen oder gar explosive Stoffe im Kühlschrank aufbewahren.



Eisbereitung

Würfeleis:

Die Eisschale dreiviertel mit Wasser füllen und unmittelbar auf den Boden des Tiefgefrierabteils stellen. Zum Lösen der festgefrorenen Eisschale nehmen Sie z. B. einen Löffelstiel, auf keinen Fall aber scharfkantige Gegenstände, die den Kälteerzeuger beschädigen könnten. Die Eiswürfel lassen sich leicht lösen, wenn Sie die Eisschale verwinden oder kurz unter fließendes Leitungswasser halten.

Speiseeis:

Aluminium-Eisschale mit herausnehmbarem Würfelgitter (Bestell-Nr. 1 705 415 510) beim Fachhandel erhältlich.

Nach einem der üblichen Rezepte zubereiten. Die Eisschale ohne Würfelgitter verwenden. Die Zeit bis zum Gefrieren richtet sich nach dem

Temperaturwähler

Fettgehalt der Eismasse, d. h. bei wenig Fett geht es schneller. Zum Lösen der Eismasse die Schale verwinden oder kurz in Leitungswasser stellen. Zur Herstellung von feinem, cremigen Speiseeis eignet sich der Bosch Eis-Fix besonders gut.

Abtauen

Eine vollautomatische Abtauvorrichtung hält den Kälteerzeuger im **Kühlraum** stets eisfrei. In regelmäßigen Zeitabständen schaltet sich automatisch eine elektrische Heizung kurz ein, taut den Kälteerzeuger ab und schaltet nach dem Abtauen wieder selbsttätig aus. Das Tropfwasser läuft aus der Sammelrinne über das Ablaufrohr nach außen in den Verdunstungsbehälter.

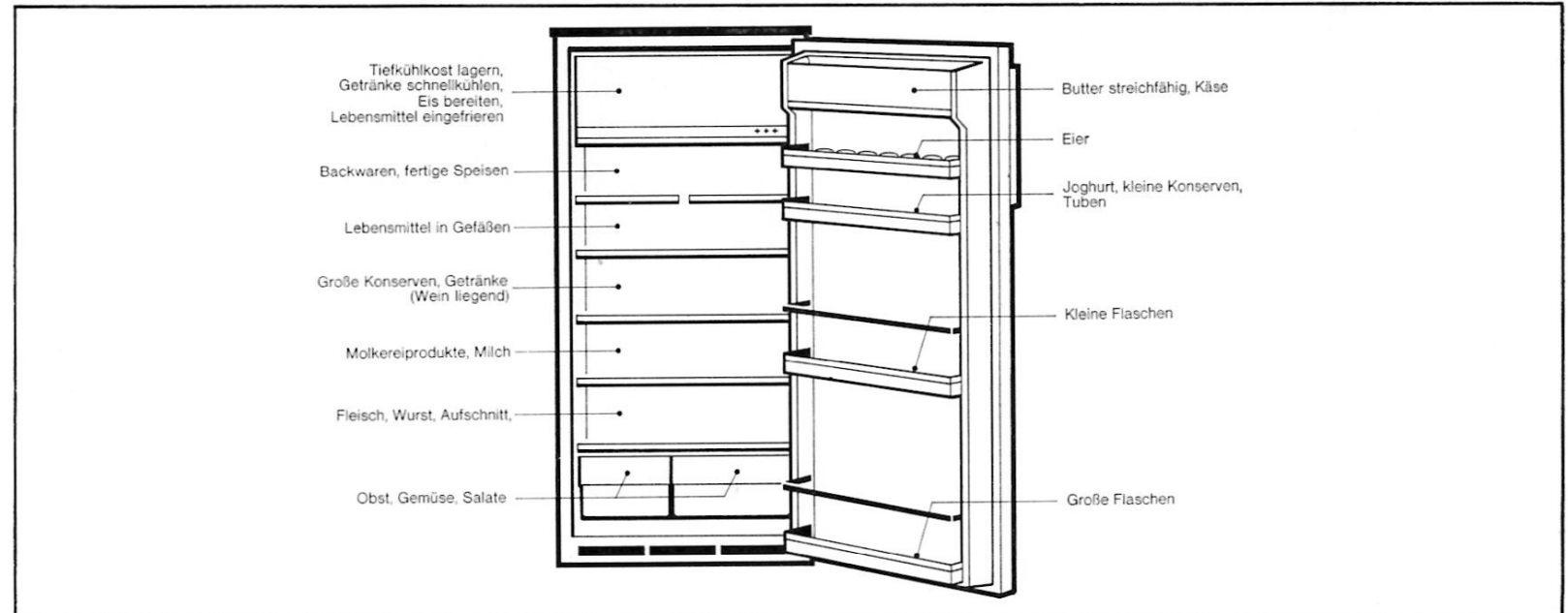
Das **Tiefgefrierabteil** hat keine vollautomatische Abtauung, weil die eingefrorenen Lebensmittel

nicht auftauen dürfen. Das Tiefgefrierabteil ist, je nach Reifbildung, mehrmals im Jahr **von Reif zu befreien**. Benutzen Sie dazu einen Kunststoffschaber und streifen Sie den Reif auf ein Stück Papier oder auf ein Tuch.

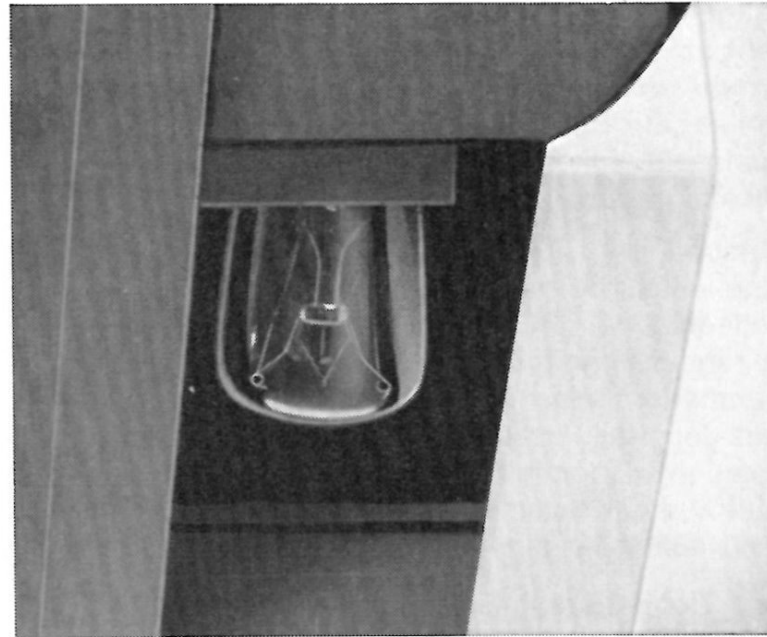
Die Reif- oder Eisschicht bitte niemals mit einem scharfen, harten Gegenstand entfernen, da sonst der Kälteerzeuger beschädigt werden könnte. Auch angefrorene Lebensmittel oder Eisschalen nicht mit einem Messer oder anderen spitzen Gegenständen abheben.

Hat sich eine **dickere Eisschicht** gebildet, die sich nicht mehr mit einem Kunststoffschaber entfernen läßt, sollten Sie das Tiefgefrierfach abtauen. Nehmen Sie das Gefriergut heraus und wickeln es in mehrere Lagen Zeitungspapier oder in eine Decke ein und bewahren es an einem kühlen Ort

Einordnen der
Lebensmittel



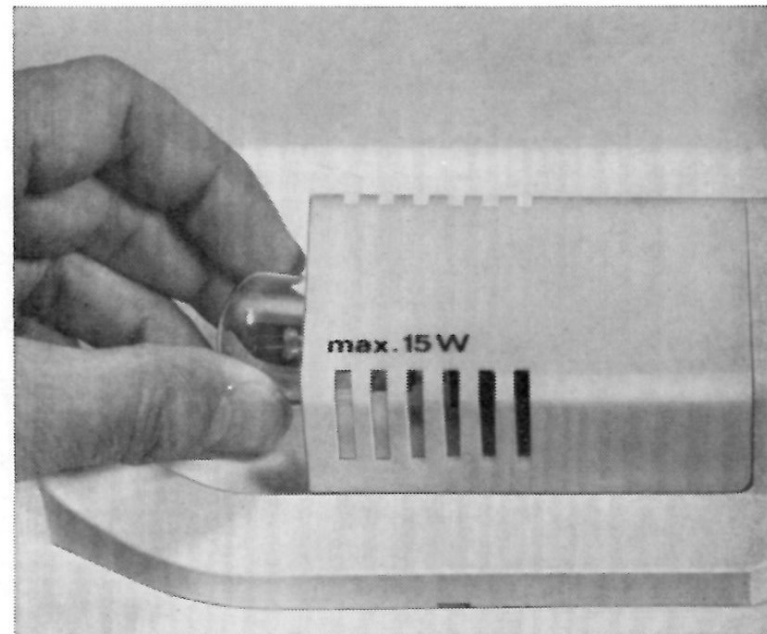
auf. Stellen Sie den Temperaturwähler auf 0 oder ziehen Sie den Netzstecker heraus. Die Kühlschranktür und die Tür des Tiefgefrierabteils offenhalten. Das Tauwasser sammelt sich in dem etwas nach hinten geneigten Tiefgefrierabteil. Sollte die Eisschicht sehr dick sein und dadurch viel Tauwasser entstehen, empfiehlt es sich, das Wasser zwischendurch mit einem Tuch aus dem Tiefgefrierabteil zu entfernen. Das Abtauen läßt sich beschleunigen, wenn Sie ein Gefäß mit reichlich warmem Wasser in das Tiefgefrierabteil stellen. Nach dem Abtauen gut trockenwischen. Nun den Kühlschrank wieder anschließen bzw. den Temperaturwähler auf die vorher eingestellte Kennziffer drehen und das Gefriergut einlegen.



Innenbeleuchtung

Reinigen und Pflegen

Es empfiehlt sich, den **Kühlschrank** von Zeit zu Zeit zu reinigen, besonders dann, wenn das Tiefgefrierabteil gerade leer ist oder zusammen mit dem Abtauen des Tiefgefrierabteils. Bitte den Stecker solange aus der Steckdose herausziehen. Ist die Steckdose nicht erreichbar, so ist der Stromkreis durch Herausschrauben der Sicherung oder Betätigung des Sicherungsautomaten zu unterbrechen. Entnehmen Sie alles Kühlgut. Lassen Sie die Tür offenstehen, bis das Tiefgefrierabteil restlos abgetaut ist. Dann den gesamten Innenraum mit lauwarmem Wasser, dem ein wenig Reinigungsmittel zugegeben wurde, auswaschen. Sandhaltige Scheuermittel und chemische Lösungsmittel dürfen auf keinen Fall verwendet werden. Anschließend mit klarem Wasser nachspülen. Bitte nicht überschwemmen, damit kein Wasser in den Temperaturwähler



Herausnehmen der Glühlampe

gelangen kann. Den Kühlschrank gut trockenwischen und kurze Zeit lüften. Nun den Kühlschrank wieder anschließen und die Lebensmittel einordnen.

Die **Türdichtung** häufiger mit klarem Wasser abwischen und trockenreiben. Nicht mit Öl oder Fett in Berührung bringen.

Das **Äußere des Kühlschranks** ist mit einem handelsüblichen Lackpflegemittel zu behandeln, z. B. Polish – Bestell-Nr. 5 707 330 602.

Den Kühlschrank dabei geschlossen halten, damit das Mittel nicht an die Kunststoffteile des Kühlraumes gelangen kann.

Ein- bis zweimal im Jahr sollte der **Wärmetauscher** an der Rückseite des Kühlschranks mit einem Pinsel oder dem Staubsauger von Staub befreit werden, spätestens wenn die Kühlleistung nachläßt.

Soll der Kühlschrank über einen längeren Zeitraum **außer Betrieb** bleiben, nach dem Abtauen und Reinigen des Kühlschranks den Netzstecker nicht wieder einstecken und sowohl die Tür des Kühlschranks als auch des Tiefgefrierabteils geöffnet lassen. So gibt es keine stickige Luft im Kühlschrank.

Auswechseln der Glühlampe der Innenbeleuchtung

Bei einigen Kühlschranktypen ist die Glühlampe hinter dem Temperaturwähler angebracht und unterhalb vom Tiefgefrierabteil zugänglich. Die Glühlampe können Sie ohne weiteres heraus-schrauben.

Bitte aber immer nur nach Ziehen des Netzsteckers oder nachdem Sie den Kühlschrank durch Ausschrauben der Sicherung oder durch Betätigung des Sicherungsautomaten spannungsfrei gemacht haben.

Bei Kühlschränken mit seitlicher Temperaturwähler-Leuchtenkombination läßt sich die Glühlampe ebenfalls leicht auswechseln, siehe Bild.

Tips

Heiße Töpfe nicht auf oder dicht an die Tischplatteneinfassung des Kühlschranks stellen. Den Kälteerzeuger bitte nicht mit feuchten oder nassen Händen berühren. Die Finger könnten dabei anfrieren.

Ursache für ein Nachlassen der Kühlleistung könnte das Verstauben des Wärmetauschers sein. Treten in Ihrem Kühlschrank Geräusche auf, ziehen Sie bitte den Kühlschrank von der Wand weg und schauen nach, ob

a) vielleicht ein Gegenstand durch das Lüftungsgitter zwischen Wärmetauscher und Kühlschrankrückwand gefallen ist und sich verklemmt hat,

b) Sie vielleicht vergessen haben, nach dem Auspacken das Kunststofftransportpolster zwischen Wärmetauscher und Kühlschrankrückwand zu entfernen,

c) beim Auspacken und Aufstellen ein Rohr des Wärmetauschers verbogen wurde, an der Rückwand anliegt und dadurch Geräusche verursacht. Durch leichtes Wegbiegen des Rohres ist der Schaden schnell behoben.

Die farbige Schutzfolie auf dem Aluminium-Tischrahmen können Sie abziehen.

Störungen

Sollte die Kühlmaschine nicht arbeiten, vergewissern Sie sich bitte, **bevor** Sie den Kundendienst rufen, ob die Sicherung in Ihrer

Wohnung in Ordnung ist und der Stecker auch richtig in der Steckdose sitzt.

Von jeder Eigenhilfe raten wir ab, denn alles „Basteln“ am Kühlschrank macht den Schaden meist größer und kann, soweit es die elektrischen Anlagen betrifft, sogar gefährlich sein.

Wenden Sie sich bei Störungen bitte an den Kundendienst. Die Anschrift der nächstliegenden Kundendienststelle finden Sie im Kundendienststellenverzeichnis oder im amtlichen Fernsprechbuch unter Bosch. Schon bei der Anforderung des Kundendiensttechnikers bitte die 10- und die 3stellige Gerätenummer angeben, die auf dem Klebeschild seitlich links oder rechts oben im Kühlschrank vermerkt ist.

Beispiel eines
Gerätenummernschildes.

